

An den
Vorsitzenden des Ausschusses für Wissenschaft
über den
Vorsitzenden des Hauptausschusses
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin
über Senatskanzlei - G Sen -

2245

Haushaltsgesetz 2016/2017
Kapitel 1070 Titel 89419

Investitionspakt Hochschulbau I

61. Sitzung des Ausschusses für Wissenschaft vom 2. September 2015
Rote Nr. 1190 E, 1808-N
Berichtsauftrag Nr.: Wiss 19, Synopse lfd. Nr. 49 a) – c)

Ansatz des abgelaufenen Haushaltsjahres:	0 €
Ansatz des laufenden Haushaltsjahres:	32.000.000 €
Ansatz des kommenden Haushaltsjahres (Entwurf):	24.000.000 €
Ist des abgelaufenen Haushaltsjahres:	0 €
Verfügungsbeschränkungen:	0 €
Aktuelles Ist	2.918.122,82 €

Gesamtkosten: entfällt

Der Ausschuss für Wissenschaft hat in seiner oben bezeichneten Sitzung Folgendes beschlossen:

„SenBildJugWiss wird gebeten, dem Ausschuss für Wissenschaft rechtzeitig zur 2. Lesung des Einzelplans 10 einen Bericht über folgende Fragen vorzulegen.

1. Umfassender Bericht über die Verwendung der Mittel
2. Wie begründet sich Ansatzhöhe 2016 und 2017? Und wie begründet sich die gewählte Aufteilung zwischen den Hochschulen?
3. Hier werden Mittel, die durch die BAföG-Übernahme des Bundes frei werden (insgesamt 66 Mio. Euro), in Höhe von 32 Mio. Euro 2015 für HS-Bau-Investitionen eingestellt. Warum werden für 2016 nur 24 Mio. Euro und für 2017 nur 22 Mio. Euro vorgesehen? Wofür sollen Mittel (Differenz zu den 32 Mio. Euro) verwendet werden?
4. Hier noch den ausstehenden Bericht über die Investitions- und Bedarfsplanung der Berliner Hochschulen – Masterplan für die nächsten 10 Jahre (Zwischenbericht rote Nummer 1190 E) anfordern.“

Es wird gebeten, mit nachfolgendem Bericht den Beschluss als erledigt anzusehen.

Zu 1. und 2.:

Von den durch die BAföG- Übernahme durch den Bund freiwerdenden Mitteln sind jeweils 32 Mio. € jährlich für den Hochschulbau und die Charité vorgesehen. Zur Unterstützung von Landesbaumaßnahmen werden 8 Mio. € in 2016 und 10 Mio. € in 2017 in den 10-Jahres-Investitionspakt im Hochschulbau übertragen, um die Bedarfe für größere Sanierungsmaßnahmen abdecken zu können. Die verbleibenden Mittel von 24 Mio. € für 2016 und 22 Mio. € für 2017 werden wie im Jahr 2015 für kleinere Sanierungs- und Instandsetzungsvorhaben bis 4,09 Mio. € verwendet.

Diese Mittel werden mit Hilfe eines Verteilschlüssels den einzelnen Hochschulen zugewiesen (siehe Anlage 1: Verteilungsmodell), die zuvor aufgefordert waren, entsprechende Projekte anzumelden. Der Verteilschlüssel setzt sich zu gleichen Anteilen von jeweils 25% aus den Faktoren Studierendenzahl, Hauptnutzfläche, investive und konsumtive Zuschüsse zusammen. Die genannten Faktoren sind geeignet, den Infrastrukturbedarf der einzelnen Hochschulen sinnhaft abbilden zu können.

Darüber hinaus wurden die zwischen 2007 und 2013 getätigten Ausgaben für Hochschulbau in Bezug auf die einzelnen Hochschulen mit einem Korrektur-Faktor berücksichtigt. Hiermit konnte beispielsweise der überproportionale Sanierungsbedarf für den Campus der Beuth-Hochschule für Technik berücksichtigt werden, die bei baulichen Investitionen in der Vergangenheit in verhältnismäßig geringem Maße bedacht worden war.

Die aufgrund des Verteilschlüssels ermittelten Zuschüsse an die verschiedenen Hochschulen wurden gemäß der angemeldeten Priorisierung der Einzelbaumaßnahmen zugewiesen (siehe Anlage 2: Liste der Vorhaben). Das Hauptaugenmerk lag dabei auf dem Abbau des Sanierungsrückstands bei den Bestandsbauten.

Die Charité-Universitätsmedizin wurde hierbei für die Jahre 2016 bis 2017 mit jeweils 3 Mio. € festgelegt, da ihre Bedarfe sowohl durch das SIWA-Programm als auch bereits im Jahr zuvor in besonderem Maße Berücksichtigung gefunden haben.

Zusätzlich sind eingeschränkte Zuschüsse für konfessionelle Hochschulen, das Studentenwerk und die Dachsanierung der Liegenschaft Am Rupenhorn in der Fachvermögensverwaltung der Wissenschaft, angemietet vom Touro College, vorgesehen.

Zu 3 und 4:

Von den sogenannten BAföG-Mitteln werden in 2016 8 Mio. € und in 2017 10 Mio. € im Rahmen des 10-Jahres-Investitionspakt für Landesbauvorhaben an den Hochschulen und der Charité verwendet.

Die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft hat auf Grundlage der von den Hochschulen zum DH 16/17 eingereichten Anmeldungen ein Investitionspakt für die Wissenschaftsbauten für die nächsten 10 Jahre mit insgesamt knapp 1,2 Mrd. € erarbeitet und damit eine wesentliche Voraussetzung zum schrittweisen Abbau des Investitionsstaus geschaffen. Der 10-Jahres-Investitionspakt Hochschulbau bringt Planungssicherheit und fördert die Möglichkeit, auch große Infrastruktureinheiten der Hochschulen auf den neuesten Stand zu bringen. Aus den Mitteln sollen bis 2019 vierzehn große Landesbaumaßnahmen für die Wissenschaft (Einzelplan 1250, MG 10) und neun Baumaßnahmen für die Charite-Universitätsmedizin neu begonnen werden. Mit den im Doppelhaushalt 2016/2017 bei Kapitel 1070, Titel 89419 – Investitionspakt Hochschulbau veranschlagten Mitteln i.H.v. insgesamt 46 Mio. € werden 106 hochschuleigene Projekte gefördert.

Der 10-Jahres-Investitionspakt setzt sich wie folgt zusammen:

- ca. 657 Mio. € Landesmittel für den Investitionspakt Hochschulbau und Charité 2017 – 2026 (60 Mio. € p.a. mit 2% Indexsteigerung pro Jahr),
- ca. 220 Mio. € für Landesbaumaßnahmen aus der Entlastung durch die BAföG-Übernahme durch den Bund (fließen in den Investitionspakt für Hochschulbauinvestitionen und Charité,
- ca. 108 Mio. € für hochschuleigene Maßnahmen aus der Entlastung durch die BAföG-Übernahme durch den Bund (sind bei Kapitel 1070, Titel 89419 veranschlagt),
- ca. 53 Mio. € SIWA-Mitteln (nur für Bauvorhaben der Charité-Universitätsmedizin vorgesehen),
- ca. 52 Mio. € Bundesmittel (Förderung von Forschungsbauten nach Art. 91b GG) und
- 106 Mio. € Anteil für Beuth- Hochschule am Campus TXL (gesamtstädtisches Projekt)

Die Baumaßnahme Beuth-Hochschule, Umbau der Flughafengebäude A und A2 für den Campus TXL steht unter einem Finanzierungsvorbehalt; es gelten die Maßgaben der bestehenden Finanzplanung.

Parallel dazu enthalten die staatlichen Hochschulen und die Charité-Universitätsmedizin investive Zuschüsse nach den Hochschulverträgen 2014-2017 von derzeit:

- Hochschulen ca. 36 Mio. € p.a. (10-Jahres-Summe ca. 360 Mio. €)
- Charité ca. 33,6 Mio. € p.a. (10-Jahres-Summe ca. 336 Mio. €)

Das von den Hochschulen ausgeschriebene Gutachten zur einheitlichen vertieften Darstellung des Gesamtinvestitionsbedarfs aller Hochschulen wurde unter Beteiligung aller Hochschulen durch die Technische Universität Berlin ausgeschrieben.

Die Beauftragung des Gutachtens hat sich verzögert, weil ein Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer anhängig gemacht wurde. Bis zu einer Entscheidung über den Vergabenachprüfungsantrag kann der Zuschlag nicht erteilt werden, da der Antrag aufschiebende Wirkung besitzt. Mit der Vorlage der Ergebnisse ist nach derzeitigem Stand im kommenden Jahr zu rechnen. Auf Grundlage des Gutachtens wird die aktuelle 10-Jahres-Investitionsplanung in den Folgejahren vertieft und fortgeschrieben.

In Vertretung
Steffen Krach
Senatsverwaltung für Bildung,
Jugend und Wissenschaft

Anlage: 1. Verteilungsschlüssel

2. Liste der Maßnahmen

Investitionspakt für Hochschulbau

Lfd. Nr.	Lfd. Nr. HSch	Vorhaben	Gesamt-zuschuss 2016+2017	Zuschuss in 2016	Zuschuss in 2017	Verteilungsschlüssel 2016+2017
			in €	in €	in €	in €

Charité-Universitätsmedizin Berlin

1	CH 1	Instandsetzung Forschungshaus CCM	2.500.000	700.000	1.800.000	
2	CH 3	Ersatzflächen Laborforschung CBF	3.500.000	2.300.000	1.200.000	
Summe Charité			6.000.000	3.000.000	3.000.000	6.000.000

Freie Universität

7	FU 1	Sanierung und Modernisierung des Hörsaals am Hauptgebäude der Klinik für Pferde, Oertzenweg 19 b	1.000.000	750.000	250.000	
8	FU 2	Instandsetzung und Umnutzung in der Thielallee 67-73	3.500.000	2.250.000	1.250.000	
9	FU 3	Herrichtung für das Institut für Schulqualität, Altensteinstr. 15	2.500.000	500.000	2.000.000	
10	FU 4	Umnutzung von Mathematik-Bibliotheksflächen in Büro- und Seminarflächen, Arnimallee 3-5	2.000.000	1.500.000	500.000	
11	FU 5	Umnutzung von Physik-Bibliotheksflächen zu studentischen Arbeitsflächen, Arnimallee 14	829.000	170.000	659.000	
Summe Freie Universität			9.829.000	5.170.000	4.659.000	9.829.000
Zusatzvereinbarung: an UdK				100.000	100.000	

Humboldt-Universität

13	HU 1	Sanierung und Ausbau, CN / Haus 18	2.300.000	1.300.000	1.000.000	
14	HU 2	Sanierung Hörsaal 10, Invalidenstr. 42 / NB	2.100.000	1.100.000	1.000.000	
15	HU 3	Sanierung und Umbau, Ziegelstr. 10	3.200.000	1.700.000	1.500.000	
16	HU 4	Dachsanierung, Bebelplatz 1	2.200.000	1.070.000	1.130.000	
17	HU 5	Erneuerung der Videoanlage	29.000	0	29.000	
Summe Humboldt-Universität			9.829.000	5.170.000	4.659.000	9.829.000
Zusatzvereinbarung: an UdK				100.000	100.000	

Technische Universität

22	TU 1	Umlauftank 2	3.000.000	1.600.000	1.400.000	
23	TU 2	Hörsaalsanierung ER 270	3.800.000	2.000.000	1.800.000	
24	TU 3	Hörsaalsanierung ER164	528.768	528.768	0	
25	TU 4.1	Gefahrenabwehr Elektroanlagen aus Sanierungsrückständen; Austausch der Niederspannungshauptschaltanlage Gebäude EW	450.200	450.200	0	
26	TU 4.2	Gefahrenabwehr Elektroanlagen aus Sanierungsrückständen; Austausch der Notlichtzentralen Gebäude H	153.500	0	153.500	
27	TU 5.1	Erneuerung der gebäudetechnischen Infrastruktur ; Kälteversorgung Technikzentrale 5, TIB 17	112.500	112.500	0	
28	TU 5.2	Erneuerung der gebäudetechnischen Infrastruktur; Fassadenbefahranlage Nordseite, Gebäude H	110.000	110.000	0	
29	TU 5.3	Erneuerung der gebäudetechnischen Infrastruktur; Modernisierungsmaßnahmen von 4 Aufzügen, Gebäude A-H	243.500	150.000	93.500	

Lfd. Nr.	Lfd. Nr. HSch	Vorhaben	Gesamt-zuschuss 2016+2017	Zuschuss in 2016	Zuschuss in 2017	Verteilungsschlüssel 2016+2017
			in €	in €	in €	in €
30	TU 5.4	Erneuerung der gebäudetechnischen Infrastruktur; Kälteversorgung Bauingenieurwesen, TIB 13 b	286.500	0	286.500	
31	TU 6.2	Netzwerkerneuerung Chemiegebäude (90.000 € in 2015)	710.000	218.532	491.468	
32	TU 6.3	Netzwerkerneuerung Erweiterungsbau	434.032	0	434.032	
Summe Technische Universität			9.829.000	5.170.000	4.659.000	9.829.000
Zusatzvereinbarung: an Udk				100.000	100.000	

Beuth-Hochschule

40	B-HS 1	Flursanierung nach erfolgter brandschutzgemäßer Rohdeckenertüchtigung, 2. BA, Haus Gauß	2.400.000	1.000.000	1.400.000	
41	B-HS 2	Fenster austausch nach erfolgter Schadstoffsanierung der Fassadenfugen, 2. BA, Haus Grashof,	995.000	784.000	211.000	
Summe Beuth- Hochschule			3.395.000	1.784.000	1.611.000	3.395.000

Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW)

44	HTW 2	Sanierung Kälteanlage Hauptgebäude Treskowallee	150.000	150.000	0	
45	HTW 3	Sanierung Lüftung Kleine Mensa Treskowallee	130.000	130.000	0	
46	HTW 4	Sanierung Seminarräume Hauptgebäude Treskowallee	100.000	50.000	50.000	
47	HTW 5	Sanierung Einbruchmeldeanlage Hochschulrechenzentrum	90.000	90.000	0	
48	HTW 6	Sanierung Fernwärmeanschluss Treskowallee	300.000	300.000	0	
49	HTW 7	Sanierung Dach und Regenrinnen Treskowallee	120.000	80.000	40.000	
50	HTW 9	Sanierung MSR Gebäude A Wilhelminenhof	437.000	25.000	412.000	
51	HTW 12	Baulicher Brandschutz Hauptgebäude Treskowallee	230.000	100.000	130.000	
52	HTW 14	Sanierung Fundament Hauptgebäude Treskowallee	385.000	190.000	195.000	
53	HTW 15	Sanierung Dachstuhl Hauptgebäude Treskowallee	180.000	0	180.000	
Summe Hochschule für Technik und Wirtschaft			2.122.000	1.115.000	1.007.000	2.122.000

Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR)

64	HWR 2	Optimierung der Betriebskosten am Campus Lichtenberg	236.215	178.000	58.215	
65	HWR 3	WLAN-Ausbau in Haus B, Campus Schöneberg	97.904	65.000	32.904	
66	HWR 4	Barrierefreie Hochschule, Haus B, Campus Schöneberg	710.811	312.000	398.811	
67	HWR	Nachmeldung	11.070	0	11.070	
Summe Hochschule für Wirtschaft und Recht			1.056.000	555.000	501.000	1.056.000

Alice-Salomon-Hochschule

69	ASH 1	Sanierung der Elektroverteilungen	150.000	150.000	0	
70	ASH 2	Sanierung Notbeleuchtung	30.000	17.000	13.000	
71	ASH 3	Sanierung von Bodenbelägen	142.000	71.000	71.000	
72	ASH 4	Sanierung des Innenhofs	100.000	0	100.000	
73	ASH 6	Sanierung des platzseitigen Balkons im 3.OG	25.000		25.000	
74	ASH 7	Sanierung der Bodenbeläge in den Sanitärbereichen	6.000	0	6.000	
Summe Alice-Salomon-Hochschule			453.000	238.000	215.000	453.000

Lfd. Nr.	Lfd. Nr. HSch	Vorhaben	Gesamt-zuschuss 2016+2017	Zuschuss in 2016	Zuschuss in 2017	Verteilungsschlüssel 2016+2017
			in €	in €	in €	in €

Universität der Künste

81	UdK 1	Vernetzung der Brandmeldeanlagen der Gebäude der UdK	100.000	0	100.000	
82	UdK 2	Dachsanierung Einsteinufer 43	450.000	380.000	70.000	
83	UdK 4	Einbau eines Aufzugs im Gebäude Fasanenstr. 1 b	619.000	319.000	300.000	
84	UdK 5	Fenstersanierung Gebäude Fasanenstr. 1 b	200.000	0	200.000	
85	UdK 6	Erneuerung der Dimmeranlage für die szenische Beleuchtung im Theater und Probensaal, Fasanenstr. 1	700.000	373.000	327.000	
Summe Universität der Künste			2.069.000	1.072.000	997.000	2.069.000
			darunter: von FU, HU, TU	300.000	300.000	

Hochschule für Schauspiel

89	HfS 2	Fassadensanierung und Umbau des Seitenflügels des bat-Studiotheaters	200.000	105.000	95.000	
Summe Hochschule für Schauspiel			200.000	105.000	95.000	200.000

HfM "Hanns Eisler"

91	HfM 1	Schallschutztechnische Ertüchtigung der Unterrichts- und Überäume, Charlottenstr. 55	200.000	89.000	111.000	
92	HfM 3	Wasseraufbereitung / Enthärtungsanlage für Klimaanlage Neuer Marstall	45.000	45.000	0	
93	HfM 4	Erneuerung der Telefonanlage beider Hochschulstandorte	10.000	0	10.000	
Summe Hochschule für Musik			255.000	134.000	121.000	255.000

Kunsthochschule Berlin - Weißensee (KHB)

96	KHB 1	Trennung Trinkwasserleitung / Feuerlöschleitung - Haus C	35.700	35.700	0	
97	KHB 2.1	Erneuerung der Flachdachfläche des Anbaus - Haus A	64.000	64.000	0	
98	KHB 2.2	Erneuerung der Firstverglasung - Haus A	115.500	20.300	95.200	
99	KHB 4	Montage von Motoröffner an den Eingangstüren des Druckereigebäudes - Haus F	13.800	0	13.800	
Summe Kunsthochschule			229.000	120.000	109.000	229.000

103	EHB	Sanierung Haus Teltower Damm	250.000	125.000	125.000	250.000
104	KHSB	Sanierung Fassade, Fenster	250.000	125.000	125.000	250.000
105	SenBJW	Dachsanierung "Am Rupenhorn"	143.000	72.000	72.000	144.000
106	StW	Modernisierung Antragsverfahren Bafög	90.000	45.000	45.000	90.000

Gesamtsumme			45.999.000	24.000.000	22.000.000	46.000.000
--------------------	--	--	-------------------	-------------------	-------------------	-------------------

107		LandesBm		18.000.000	8.000.000	10.000.000	18.000.000
-----	--	----------	--	------------	-----------	------------	------------